

360° Feedback Schulen PGS - Schülerinnen und Schüler

Teilbericht

Allgemeine Angaben zu dieser Befragung

Abschlussdatum der Befragung:	23.03.2017
Verwendeter Fragebogen:	360° Feedback Schulen PGS - Schülerinnen und Schüler
Per Zugangscode eingeladene Befragte:	267
Anzahl verschickter/verteilter Papierfragebogen:	280
Total eingeladene Befragte:	547
Vollständig beantwortete Fragebogen:	522
Rücklaufquote:	95,4%
Teilweise beantwortete Fragebogen:	14
Rücklaufquote inkl. teilweise beantwortete Fragebogen:	98,0%

Angaben zu diesem Bericht

Gruppierung der Ergebnisse nach folgendem Kriterium:	Ich besuche den Kindergarten / die Schule am Standort
--	---

Ergebnisse der Fragen mit Antwortskala

Auf einen Blick: Die Fragen mit den höchsten und tiefsten Werten

5 höchste Werte	Ø	5 tiefste Werte	Ø
5.4 - Die Lehrpersonen sorgen dafür, dass die Klassenregeln eingehalten werden.	3,9	5.8 - Ich kann eigene Wünsche und Bedürfnisse einbringen.	3,4
5.12 - Die Lehrpersonen helfen mir, wenn ich Schwierigkeiten habe.	3,8	6.2 - Ich löse die Hausaufgaben meist ohne Hilfe.	3,5
4.2 - Die Lehrpersonen sind freundlich und nett zu mir.	3,8	6.3 - Die Menge der Hausaufgaben ist für mich gut zu bewältigen.	3,5
6.1 - Ich weiss, was ich für Hausaufgaben habe.	3,8	5.3 - In unserer Klasse gehen wir fair miteinander um.	3,5
5.7 - Die Lehrpersonen achten darauf, dass wir im Unterricht immer beschäftigt sind.	3,8	5.2 - In unserer Klasse sprechen wir über Probleme und suchen gemeinsam nach Lösungen.	3,6

Detailergebnisse

4 - Schulklima

		Qualitätseinschätzung					Ø	3-4	N	KA
		1	2	3	4					
		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu					
4.1 - Die Schule ist ein Ort, an dem ich mich wohlfühle.	Gesamt	1%	3%	22%	74%	3,7	96%	525	6	
	Pestalozzi	1%	2%	21%	76%	3,7	97%	293	3	
	Göttibach	0%	4%	24%	72%	3,7	96%	164	1	
	Seefeld	1%	4%	25%	69%	3,6	94%	68	2	
4.2 - Die Lehrpersonen sind freundlich und nett zu mir.	Gesamt	0%	10%	83%		3,8	99%	522	9	
	Pestalozzi	1%	13%	85%		3,8	99%	289	7	
	Göttibach	0%	12%	79%		3,8	99%	163	2	
	Seefeld	0%	13%	83%		3,8	96%	70	0	
4.3 - Ich kenne die Regeln, die im Schulhaus/Kindergarten gelten.	Gesamt	2%	31%	79%		3,7	96%	518	13	
	Pestalozzi	2%	41%	76%		3,7	93%	288	8	

	Qualitätseinschätzung				Ø	3-4	N	KA
	1 trifft nicht zu	2 trifft eher nicht zu	3 trifft eher zu	4 trifft zu				
Göttibach	1% 	20%	78%		3,8	98%	160	5
Seefeld	0% 	1%	6%	93%	3,9	99%	70	0

5 - Unterricht / Klassenklima

		Qualitätseinschätzung				Ø	3-4	N	KA
		1	2	3	4				
		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu				
5.1 - Die Lehrpersonen sind für mich da, wenn ich etwas fragen möchte.	Gesamt	0%	2%	21%	77%	3,7	97%	525	2
	Pestalozzi	0%	1%	22%	77%	3,8	99%	293	1
	Göttibach	0%	3%	21%	76%	3,7	97%	164	1
	Seefeld	1%	7%	3%	78%	3,7	91%	68	0
5.2 - In unserer Klasse sprechen wir über Probleme und suchen gemeinsam nach Lösungen.	Gesamt	2%	3%	27%	69%	3,6	96%	516	11
	Pestalozzi	2%	2%	24%	72%	3,7	96%	288	6
	Göttibach	1%	4%	30%	64%	3,6	94%	161	4
	Seefeld	0%	1%	30%	69%	3,7	99%	67	1
5.3 - In unserer Klasse gehen wir fair miteinander um.	Gesamt	1%	6%	34%	59%	3,5	93%	516	11
	Pestalozzi	1%	8%	37%	54%	3,4	91%	286	8
	Göttibach	1%	4%	28%	67%	3,6	96%	162	3
	Seefeld	0%	3%	38%	59%	3,6	97%	68	0
5.4 - Die Lehrpersonen sorgen dafür, dass die Klassenregeln eingehalten werden.	Gesamt	0%	1%	7%	92%	3,9	99%	516	11
	Pestalozzi	0%	1%	6%	92%	3,9	98%	286	8
	Göttibach	0%	10%	1%	88%	3,9	99%	162	3
	Seefeld	0%	0%	3%	97%	4,0	100%	68	0
5.5 - Die Lehrpersonen können verständlich erklären.	Gesamt	1%	3%	23%	73%	3,7	96%	521	6

		Qualitätseinschätzung					3-4	N	KA
		1	2	3	4	Ø			
		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu				
	Pestalozzi	1%	2%	21%	75%	3,7	96%	290	4
	Göttibach	0%	6%	27%	67%	3,6	94%	163	2
	Seefeld	1%	1%	9%	78%	3,7	97%	68	0
5.6 - Ich weiss, was ich lernen/machen/üben soll.	Gesamt	1%	2%	26%	71%	3,7	97%	516	11
	Pestalozzi	1%	2%	24%	73%	3,7	96%	284	10
	Göttibach	0%	2%	28%	70%	3,7	98%	164	1
	Seefeld	1%	3%	28%	68%	3,6	96%	68	0
5.7 - Die Lehrpersonen achten darauf, dass wir im Unterricht immer beschäftigt sind.	Gesamt	0%	3%	6%	81%	3,8	97%	508	19
	Pestalozzi	0%	2%	3%	82%	3,8	97%	284	10
	Göttibach	1%	4%	6%	80%	3,7	96%	159	6
	Seefeld	0%	3%	5%	82%	3,8	97%	65	3
5.8 - Ich kann eigene Wünsche und Bedürfnisse einbringen.	Gesamt	2%	7%	36%	55%	3,4	91%	503	24
	Pestalozzi	3%	7%	39%	52%	3,4	91%	272	22
	Göttibach	1%	5%	34%	60%	3,5	93%	164	1
	Seefeld	1%	10%	31%	57%	3,4	88%	67	1
5.9 - Im Unterricht können wir miteinander und voneinander lernen.	Gesamt	1%	3%	19%	76%	3,7	95%	518	9
	Pestalozzi	2%	3%	22%	73%	3,7	95%	286	8
	Göttibach	0%	5%	19%	76%	3,7	95%	164	1

		Qualitätseinschätzung					3-4	N	KA
		1	2	3	4	Ø			
		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu				
	Seefeld	1%	9%	88%		3,8	97%	68	0
5.10 - Meine Lehrpersonen loben mich, wenn ich etwas gut gemacht habe.	Gesamt	2%	3%	76%		3,7	95%	519	8
	Pestalozzi	2%	4%	70%		3,6	93%	288	6
	Göttibach	1%	25%	82%		3,8	98%	163	2
	Seefeld	0%	15%	84%		3,8	99%	68	0
5.11 - Die Lehrpersonen ermuntern mich, wenn mir etwas noch nicht gelingt.	Gesamt	1%	5%	71%		3,6	94%	515	12
	Pestalozzi	1%	5%	71%		3,6	94%	287	7
	Göttibach	2%	8%	68%		3,6	90%	161	4
	Seefeld	0%	11%	82%		3,8	99%	67	1
5.12 - Die Lehrpersonen helfen mir, wenn ich Schwierigkeiten habe.	Gesamt	1%	10%	87%		3,8	97%	522	5
	Pestalozzi	1%	9%	88%		3,8	97%	290	4
	Göttibach	0%	4%	83%		3,8	96%	164	1
	Seefeld	1%	10%	88%		3,9	99%	68	0
5.13 - Ich weiss, was die Lehrpersonen von mir erwarten.	Gesamt	1%	3%	75%		3,7	96%	497	30
	Pestalozzi	1%	4%	75%		3,7	95%	280	14
	Göttibach	1%	2%	73%		3,7	97%	158	7
	Seefeld	0%	3%	78%		3,7	97%	59	9
5.14 - Ich weiss, was ich bei einer Lernzielkontrolle	Gesamt	0%	2%	72%		3,7	97%	259	268

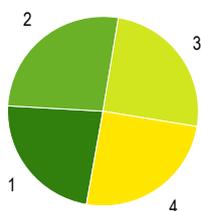
		Qualitätseinschätzung				Ø	3-4	N	KA
		1	2	3	4				
		trifft nicht zu	trifft eher nicht zu	trifft eher zu	trifft zu				
können muss. (ohne Kindergarten / Unterstufe)	Pestalozzi	1%	2%	23%	74%	3,7	97%	149	145
	Göttibach	0%	2%	31%	67%	3,6	98%	84	81
	Seefeld	0%	4%	19%	77%	3,7	96%	26	42

6 - Hausaufgaben (ohne Kindergarten)

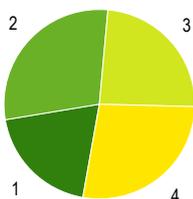
		Qualitätseinschätzung				Ø	3-4	N	KA
		1 trifft nicht zu	2 trifft eher nicht zu	3 trifft eher zu	4 trifft zu				
6.1 - Ich weiss, was ich für Hausaufgaben habe.	Gesamt	0%	2%	81%		3,8	97%	419	108
	Pestalozzi	1%	3%	80%		3,8	96%	248	46
	Göttibach	0%	1%	84%		3,8	99%	133	32
	Seefeld	0%	3%	79%		3,8	97%	38	30
6.2 - Ich löse die Hausaufgaben meist ohne Hilfe.	Gesamt	1%	7%	36%	56%	3,5	92%	410	117
	Pestalozzi	1%	8%	38%	53%	3,4	91%	243	51
	Göttibach	1%	5%	36%	59%	3,5	95%	129	36
	Seefeld	0%	5%	26%	68%	3,6	95%	38	30
6.3 - Die Menge der Hausaufgaben ist für mich gut zu bewältigen.	Gesamt	3%	8%	24%	65%	3,5	89%	407	120
	Pestalozzi	2%	7%	20%	71%	3,6	91%	242	52
	Göttibach	6%	9%	31%	54%	3,3	86%	127	38
	Seefeld	0%	11%	26%	63%	3,5	89%	38	30

Ergebnisse der Fragen mit Einfachauswahl

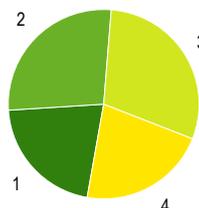
1 - Ich besuche die/den



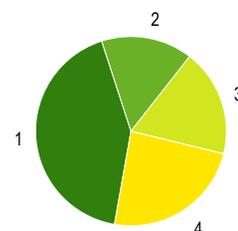
Gesamt



Pestalozzi



Göttibach



Seefeld

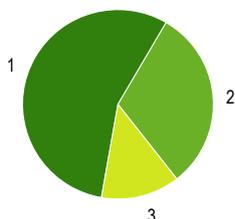
1	Kindergarten im 1. oder 2. Jahr / Einschulungsklasse	23%	123
2	1. oder 2. Klasse	27%	142
3	3. oder 4. Klasse	25%	133
4	5. oder 6. Klasse	25%	134
Nennungen (N)			532

1	Kindergarten im 1. oder 2. Jahr / Einschulungsklasse	20%	58
2	1. oder 2. Klasse	29%	86
3	3. oder 4. Klasse	24%	71
4	5. oder 6. Klasse	27%	81
Nennungen (N)			296

1	Kindergarten im 1. oder 2. Jahr / Einschulungsklasse	21%	35
2	1. oder 2. Klasse	27%	45
3	3. oder 4. Klasse	30%	49
4	5. oder 6. Klasse	22%	36
Nennungen (N)			165

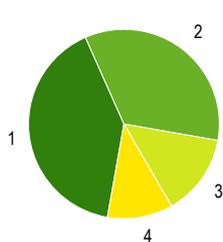
1	Kindergarten im 1. oder 2. Jahr / Einschulungsklasse	42%	30
2	1. oder 2. Klasse	15%	11
3	3. oder 4. Klasse	18%	13
4	5. oder 6. Klasse	24%	17
Nennungen (N)			71

2 - Ich besuche den Kindergarten / die Schule am Standort



1	Pestalozzi	56%	296
2	Göttibach	31%	165
3	Seefeld	13%	71
Nennungen (N)			532

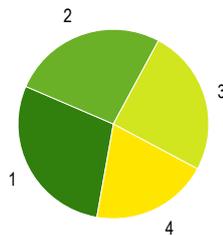
3 - Ich besuche die Klassenreihe



Gesamt

1	a	41%	216
2	b	34%	183
3	c	14%	74
4	d	11%	59

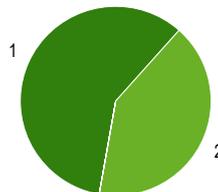
Nennungen (N) 532



Pestalozzi

1	a	29%	85
2	b	26%	78
3	c	25%	74
4	d	20%	59

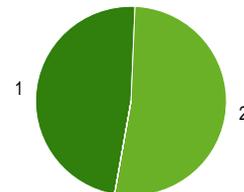
Nennungen (N) 296



Göttibach

1	a	59%	97
2	b	41%	68
3	c	0%	0
4	d	0%	0

Nennungen (N) 165



Seefeld

1	a	48%	34
2	b	52%	37
3	c	0%	0
4	d	0%	0

Nennungen (N) 71

Erläuterungen und Auswertungshinweise

Gliederung des Berichts

Der Ergebnisbericht ist nach Fragetypen gegliedert.

Zuerst werden die Ergebnisse der Fragen mit Antwortskala angezeigt, gefolgt von den Fragen mit Einfachauswahl, Mehrfachauswahl und den Antworten auf offene Fragen (falls vorhanden).

Die Reihenfolge der Fragen im Ergebnisbericht kann deshalb von jener im Fragebogen abweichen.

Fragetypen

Fragen mit Antwortskala

Bei den Fragen mit Antwortskala geben die Befragten eine Einschätzung zu einer Reihe von Aussagen auf einer Skala von 1 bis 4 ab (z. B. 1=«Aussage trifft nicht zu», 4=«Aussage trifft zu»).

Je nach Fragebogen können eine Antwortspalte (Qualitätseinschätzung) oder zwei Antwortspalten (Qualitätseinschätzung und Veränderungsbedarf) enthalten sein.

Fragen mit Einfachauswahl oder Mehrfachauswahl

Bei Fragen mit Einfachauswahl stehen verschiedene Antwortmöglichkeiten zur Verfügung, von denen die Befragten eine (und nur eine) auswählen können.

Bei Mehrfachauswahlfragen können die Befragten mehrere Antwortoptionen auswählen.

Beide Fragetypen können verwendet werden, um die Befragungsergebnisse nach darin enthaltenen Kategorien auszuwerten.

Offene Fragen

Bei offenen Fragen wird nach einer Einschätzung oder Meinung gefragt, ohne dass Antwortmöglichkeiten zur Auswahl gestellt werden.

Begriffe, Symbole, Abkürzungen

Ø (Durchschnittswert)

Bei Fragen mit Antwortskala gibt dieser Wert den Durchschnitt (Mittelwert) der gegebenen Antworten an. Bei einer Skala von 1 bis 4 bezeichnet der Wert 2,5 den Neutralitätswert.

Qualitätseinschätzung/ Veränderungsbedarf

Bei Fragen mit Antwortskala zeigen die Grafiken die Verteilung der Antworten auf die Antwortoptionen in Prozent und in absoluten Zahlen.

Bei Teilberichten werden lediglich die Prozentzahlen angegeben.

Theoretisch liegt die Summe der Prozentzahlen bei 100 Prozent. Praktisch kann dieser Wert wegen Rundungungenauigkeiten manchmal aber auch leicht darüber oder darunter liegen.

N (Nennungen)

Anzahl der Personen, die eine Einschätzung oder Antwort auf die Frage abgegeben haben.

Nicht mitgezählt sind jene, die die Option «Keine Angabe» ausgewählt haben.

Bei Teilberichten bezeichnet N die Zahl jener Befragten, für die die angegebenen Auswahlkriterien zutreffen und die gleichzeitig eine Antwort auf die Frage gegeben haben. Falls N kleiner ist als 10, werden aus Datenschutzgründen keine Ergebnisse angezeigt, um die Anonymität der Befragten zu gewährleisten.

KA (Keine Angabe)

Anzahl der Personen, die auf diese Frage die Option «Keine Angabe» angekreuzt haben.

3–4

Prozentsatz der Befragten, die bei einer Frage mit Antwortskala die Einschätzung 3 oder 4 angekreuzt haben. Wegen Rundungungenauigkeiten kann es zwischen den Zahlen in der Grafik und dem Wert in der Spalte «3–4» zu kleinen Abweichungen kommen.

Auswertungshinweise

Rücklaufquote

Die Rücklaufquote zeigt Ihnen, auf welche Resonanz die Befragung gestossen ist. Analysieren Sie die Quote anhand folgender Fragen: Entspricht der Rücklauf unseren Erwartungen? Gibt es organisatorische oder inhaltliche Gründe für einen besonders guten bzw. mangelhaften Rücklauf? Was lässt sich für eine nächste Befragung daraus lernen?

Fragen mit höchsten / tiefsten Werten

Höchste Werte: Sie können auf Stärken hinweisen: Da sind wir gut. Darauf können wir stolz sein. Wie können wir diese Stärken auch in Zukunft pflegen und ihnen Sorge tragen?

Tiefste Werte: Sie können ev. auf Schwächen hinweisen: Das behindert unsere Arbeit. Daran müssen wir arbeiten. Womit haben diese Schwächen zu tun? Entspricht das Ergebnis unseren Erwartungen? Wie können wir die Sicht der Beteiligten besser verstehen lernen?

Veränderungsbedarf: Hier müssen wir ansetzen: Da zeigen sich Optimierungsmöglichkeiten. Warum werden Veränderungen hier als notwendig erachtet? Was passiert, wenn keine Massnahmen umgesetzt werden? Können wir damit leben? Wie können wir uns verbessern?

Hinweis: Je nach Befragungsergebnissen können die «tiefsten Werte» vergleichsweise hoch ausfallen und deshalb als positive Werte (und nicht als «Schwäche») gewertet werden.

Durchschnittswerte

Qualitätseinschätzung: Durchschnittswerte oberhalb von 2,5 liegen im positiven Bereich, Werte unterhalb von 2,5 im negativen Bereich.

Der Prozentsatz der Befragten, die eine der zwei positiven Antworten (3–4) angekreuzt haben, zeigt auf einen Blick, bei welchen Qualitätsaussagen die Zufriedenheit vergleichsweise hoch ist und bei welchen sie eher tief ist.

Auf Grund der konkreten Fragestellung sollte von der Schule geklärt werden, ab wann aus Sicht der Betroffenen und Beteiligten von einem positiven Ergebnis gesprochen werden kann.

Veränderungsbedarf: Werte oberhalb von 2,5 bezeichnen einen klaren Veränderungsbedarf.

Der Prozentsatz der Befragten, die Veränderungen als eher nötig bis dringend nötig einschätzen (Antworten 3–4), zeigt auf einen Blick, wo der Veränderungsbedarf vergleichsweise hoch bzw. eher tief eingeschätzt wird. Auf Grund der konkreten Fragestellung muss die Schule beurteilen, wie der eingeschätzte Veränderungsbedarf angesichts der Möglichkeiten und Ressourcen der Schule priorisiert werden soll.

Verteilung der Antworten

Bei Fragen mit Antwortskala zeigt die Verteilung der Antworten, wie stark die Antworten variieren. Je kleiner die Varianz ist, desto treffender charakterisiert der Durchschnittswert die Verteilung. Bei einer breiten und ausgewogenen Verteilung der Antworten, müssen die Gründe dafür genauer analysiert werden.

Weiterführende Fragen

Bedeutung der Ergebnisse

Was bedeutet das Ergebnis für die einzelnen Personen, für verschiedene Gruppen wie Fach- oder Klassenlehrpersonen, für die gesamte Schule, für Schüler/innen, für Eltern etc.? Was bedeutet das Ergebnis für mich als Lehrperson? Für uns als gesamte Schule? Was heisst dies für meine/unsere Schüler/innen?

Bezug zu Erfahrungen und anderen Datenquellen
Habe ich dieses Ergebnis erwartet? Bestätigt es meine Erfahrungen? Bin ich überrascht oder irritiert, weil das Ergebnis nicht mit meinen Erfahrungen übereinstimmt? Gibt es weitere Informationsquellen, die wir beiziehen könnten, um die Evaluationsergebnisse zu bestätigen oder zu relativieren?

Zusammenhänge und Hintergründe

Welche Zusammenhänge erkennen wir zwischen den einzelnen Ergebnissen? Welche Erklärungen für bestimmte Stärken und Schwächen bieten sich an? Mit welchen Kernaussagen fassen wir unsere Erkenntnisse zur Qualität unserer Schule zusammen?

Folgerungen und Massnahmen

Welche Schlussfolgerungen ziehen wir aus den Ergebnissen? Was für Ziele setzen wir uns? Mit welchen Massnahmen werden wir sie realisieren? Welchen Zeitrahmen setzen wir uns?

Weitere Informationen

Unter folgendem Link finden Sie weitere Tipps und Tricks, wie Sie bei der Auswertung der Ergebnisse vorgehen und dabei alle Anspruchsgruppen einbeziehen können.

<http://www.iqesonline.net/auswertungstipps/>